

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 58 (1940)
Heft: 296

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 17. Dezember
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Mardi, 17. décembre
1940

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplémento mensile: **La Vita economica**

N° 296

Redaktion und Administration:
Elfingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Efingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 296

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Treuhand- und Revisionsgesellschaft Zürich, Zürich.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weisungen des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes, Sektion für Speiseöl und Speisefette, an die Fettschmelzen betreffend die Rationierung der tierischen Fette.
Instructions de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, Section des graisses et huiles alimentaires, aux fondoirs concernant le rationnement des graisses animales.
Istruzioni della Sezione dell'approvvigionamento con cereali dell'Ufficio federale di guerra per i viveri concernenti l'approvvigionamento con semente di avena, orzo e granturco.

Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats.

Deutschland: Zollbefreiung.

Posteekverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Bekanntmachung betreffend Handelsregistereintragungen vor Jahresende

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass das Eidgenössische Amt für das Handelsregister während der kommenden Festzeit an folgenden Tagen geöffnet ist:

Samstag,	21. Dezember 1940	
Donnerstag,	26. Dezember 1940	
Freitag,	27. Dezember 1940	8 bis 12 Uhr 30,
Samstag,	28. Dezember 1940	13 bis 17 Uhr.
Donnerstag,	2. Januar 1941	
Freitag,	3. Januar 1941	

Vom 22. Dezember 1940 bis und mit 5. Januar 1941 bleibt das Amt an den übrigen Tagen geschlossen.

Mit Rücksicht auf die gegen jedes Jahresende eintretende Häufung von Eintragungen, welche noch vor dem 1. Januar publiziert werden sollen, werden die Handelsregisterführer, Notare, Rechtsanwälte sowie alle weiteren Interessenten ersucht, solche wenn irgendwie möglich jetzt schon veranlassen zu wollen.

Die letzte Nummer des Schweizerischen Handelsamtsblattes erscheint am 28. Dezember 1940.

Eidg. Amt für das Handelsregister
Moserstrasse 2, Telephon 2 78 64.

Avis concernant les inscriptions sur le registre du commerce à opérer avant la fin de l'année

Le public est avisé que l'Office fédéral du registre du commerce sera ouvert comme il suit durant la période des fêtes:

Samedi,	21 décembre 1940	
Jeudi,	26 décembre 1940	
Vendredi,	27 décembre 1940	de 8 à 12 heures 30
Samedi,	28 décembre 1940	et de 13 à 17 heures.
Jeudi,	2 janvier 1941	
Vendredi,	3 janvier 1941	

Du 22 décembre 1940 au 5 janvier 1941, ledit office sera fermé les autres jours.

Etant donné que vers la fin de chaque année une quantité d'inscriptions doivent être publiées avant le 1^{er} janvier, les préposés au registre du commerce, les notaires, les avocats, ainsi que toutes les personnes intéressées, sont invités à y faire procéder dès maintenant, si possible.

Le dernier numéro de la Feuille officielle suisse du commerce paraîtra le 28 décembre 1940.

Office fédéral du Registre du commerce
Moserstrasse 2, Téléphone 2 78 64.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1940. 11. Dezember. Unter dem Namen Pensionskasse für das Personal der EPA, Einheitspreis-Aktiengesellschaft, Zürich, besteht auf Grund der Urkunde vom 28. November 1940 mit Sitz in Zürich eine Stiftung zur Fürsorge für das Personal des gesamten Unternehmens der EPA, Einheitspreis-Aktiengesellschaft in der Schweiz, insbesondere für den Fall des Alters und des Todes sowie von Krankheit und Invalidität. Organe der Stiftung

sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören gegenwärtig an: Karl Weber, von Zürich, in Zollikon, Vorsitzender; Sigmund Wolf, von Zürich und Schaffhausen, in Zürich, und Otto Römer, von Benken (St. Gallen), in Zürich, weitere Mitglieder. Die Genannten führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Domizil: Binzstrasse 23, Zürich 3 (Büro der EPA, Einheitspreis-Aktiengesellschaft).

11. Dezember. Die Industrie-Krankenkasse Zürich, vormals Krankenpflegekasse Escher Wyss & Cie., Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1939, Seite 1616), hat ihre Statuten in der Generalversammlung vom 25. Juni 1940 revidiert, wodurch die eingetragenen Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Alle im Militärdienst befindlichen Mitglieder sind von der Bezahlung des statutarischen Beitrages befreit, in der Folge aber für die Dauer des Militärdienstes auch nicht genussberechtigt. Dagegen haben die Mitglieder der Krankenpflegeversicherung während des Aktivdienstes eine Risikoprämie zu leisten, welche in der ersten Gruppe Fr. 1.—, in der zweiten Gruppe Fr. 1.50, in der dritten Gruppe und der freiwilligen Versicherung Fr. 2.— pro Monat beträgt.

11. Dezember. Der Verwaltungsrat der Schweizerischen Kreditanstalt, Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 236 vom 8. Oktober 1940, Seite 1833), hat Henri Wegmann, von und in Zürich, zu einem Direktor des Hauptsitzes ernannt; er führt Kollektivunterschrift für den Hauptsitz.

Buchdruckerei und Buchbinderei, usw. — 11. Dezember. Die O. Hartmann & Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 300 vom 23. Dezember 1937, Seite 2830), Buchdruckerei und Buchbinderei usw., hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. Dezember 1940 das Grundkapital von Fr. 100,000 durch Ausgabe von 40 neuen Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 140,000 erhöht, eingeteilt in 140 auf den Namen lautende, vollliberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Liberierung der neuen Aktien erfolgte durch Verrechnung mit einem Guthaben an die Gesellschaft. In Anpassung hieran und die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes wurden neue Statuten festgelegt. Die bisher eingetragenen Tatsachen erfahren dadurch keine weiteren Änderungen. Der Verwaltungsrat hat ferner Einzelprokura erteilt an Johannes Zahner, von Henau (St. Gallen), in Zürich.

Fabrikation von Herrenkleidern usw. — 11. Dezember. Wormser-Blum & Cie. S. A., mit Hauptsitz in Lausanne und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1939, Seite 818), Fabrikation von Herrenkleidern usw. Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 2. September 1940 führen die Unterschrift: a) durch Einzelzeichnung Richard Wormser, Präsident, und Alfred Abraham, Vizepräsident und Sekretär; b) durch Kollektivzeichnung zu zweien Robert Widmer, Mitglied des Verwaltungsrates, Ernst Wolff und Werner Bollag, Prokuristen, alle schon eingetragen.

11. Dezember. Wasserversorgung Rossau, Genossenschaft, in Mettmenstetten (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1934, Seite 3602). Alfred Bähler, Hans Steinmann und Heinrich Knecht sind aus dem Vorstand ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle wurden als Vorstandsmitglieder gewählt: Karl Hug, Präsident, Ernst Hägi, Aktuar, und Willy Suter, Quästor, alle von Mettmenstetten, in Rossau, Gemeinde Mettmenstetten. Der Präsident zeichnet je mit dem Aktuar oder Quästor.

Schutz der Zementindustrie usw. — 11. Dezember. In der Genossenschaft E. G. Portland Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1940, Seite 1066), Schutz der schweizerischen Zementindustrie usw., wohnt der Direktor Dr. jur. Roland Fleiner in Kilchberg bei Zürich.

11. Dezember. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Schweizerischer Baumeisterverband, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 276 vom 25. November 1937, Seite 2606), ist Heinrich Hatt-Haller infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Uhren usw. — 11. Dezember. Die Firma Eduard Gübelin, in Luzern, mit Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 139 vom 17. Juni 1938, Seite 1346), Uhren usw., hat für den Hauptsitz und die Filiale Einzelprokura erteilt an Walter Gübelin, von und in Luzern.

Elektrische Apparate usw. — 11. Dezember. Die Firma Josef Seiler & Cie., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 250 vom 24. Oktober 1940, Seite 1945), Erstellung und Vertrieb elektrischer Apparate usw., ist infolge Austrittes des Gesellschafters Walter von Thelen-Nagel und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue gleichnamige Kollektivgesellschaft in Zürich.

Josef Alois Seiler-Balbiani, von Dietikon, in Zürich 11, und Max Hürzeler, von Uerkheim (Aargau), in Zürich 7, sind unter der Firma Josef Seiler & Cie., in Zürich, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. Dezember 1940 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Kollektivgesellschaft in Zürich. Erstellung und Vertrieb elektrischer Apparate und ähnlicher Fabrikate. Löwenstrasse 19.

Kosmetische und chemisch-technische Produkte. — 11. Dezember. Die Firma L. S.-Laboratorium, J. & L. Balmer, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 229 vom 30. September 1940, Seite 1757), Fabrikation und Vertrieb kosmetischer Spezialitäten, deren Gesellschafter Erich Macy schon zurzeit, als diese Kollektivgesellschaft eingegangen wurde, bevormundet war, ist aufgelöst. Sie wird, nachdem ihre Aktiven und Passiven auf die Einzel-firma «L. Balmer», in Männedorf, übergegangen sind, gelöscht.

Inhaberin der Firma L. Balmer, in Männedorf, ist Lina Balmer, von Mühleberg (Bern), in Männedorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «L. S.-Laboratorium, J. & L. Balmer», in Zürich. Fabrikation und Vertrieb kosmetischer und chemisch-technischer Produkte. An der Bergstrasse, zum Felsenöck.

Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaren usw. — 12. Dezember. Unter der Firma Bucherer A.G. Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich, auf Grund der Statuten vom 11. Dezember 1940 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Handel in Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaren und verwandten Artikeln sowie Beteiligung an Unternehmen auf diesem Fabrikations- und Handelsgebiet. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Darauf sind Fr. 20,000 einbezahlt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Es gehören ihm an: Karl Bucherer-Heeb, Präsident, und Ernst Bucherer-Schramm, beide von Basel, in Luzern. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 50, Zürich 1.

Baugeschäft. — 12. Dezember. Heinrich Wirz, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Walter Wirz, als Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 4000, beide von und in Wädenswil, sind unter der Firma Wirz & Co., in Wädenswil, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1940 ihren Anfang nahm. Baugeschäft. Buckstrasse 27.

12. Dezember. In der Brennbedarf A.-G. Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 241 vom 14. Oktober 1938, Seite 2206), ist Rudolf Schärer als Präsident zurückgetreten, verbleibt aber weiterhin im Verwaltungsrat und führt wie bisher Einzelunterschrift. Neu wurde in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident mit Einzelunterschrift gewählt Dr. Emil Steffen, von Basel, in Binningen.

12. Dezember. Schweizerischer Creditoren-Verband, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 239 vom 11. Oktober 1940, Seite 1861). Die Unterschrift von Dr. Hans Moritz Vollenweider ist erloschen. Der Gesamtvorstand hat als Sekretäre gewählt: Theodor Mohr, von Chur und Süss, und Joseph Kappeler, von Zürich, beide in Zürich. Der Präsident oder der Vizepräsident des engern Vorstandes zeichnet mit einem Sekretär.

12. Dezember. Fonds des Freiwilligen Militärischen Vorunterrichts der Kantonsschule Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 108 vom 10. Mai 1938, Seite 1041). Dr. jur. Albert Züblin ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Dr. jur. Konrad Hoerni, von Zürich und Unterstammheim, in Zürich. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Das Domizil befindet sich nun Mühlehalde 6, Zürich 7 (bei Dr. Hoerni).

Mechanische Baumwollzwirnerei. — 12. Dezember. Inhaber der Firma E. Meyer vormals Forster-Ganz & Co., in Bülach, ist Eugen Meyer, von Birmensdorf (Aargau), in Bülach. Die Firma erteilt Einzelprokura an Emil Matzinger, von Rüdlingen und Bülach, in Bülach. Mechanische Baumwollzwirnerei. An der Hochfelderstrasse.

12. Dezember. Die Aktiengesellschaft Werkstatt für Möbelbau A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 253 vom 28. Oktober 1936, Seite 2545), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. November 1940 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Treuhandbureau. — 12. Dezember. Die Firma Otto Weyeneth, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 260 vom 5. November 1927, Seite 1951), Besorgung aller in das Verwaltungs-, Treuhand- und Revisionsfach einschlagenden Geschäfte, Vermittlung von Hypotheken, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

12. Dezember. Die Firma Familienbuch-Verlag W. Rheinfeldt, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 93 vom 22. April 1938, Seite 893), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

12. Dezember. IMMO-HYP Immobilien- und Hypotheken A.G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1940, Seite 2127). Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an Frieda Louise Wehrli, von und in Zürich.

Metallurgische Produkte, Halbprodukte und Erze, usw. — 13. Dezember. Unter der Firma Ferrolegeringar Aktiengesellschaft, hat sich, mit Sitz in Zürich, auf Grund der Statuten vom 11. Dezember 1940 eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand des Unternehmens ist der Handel und der Vertrieb von metallurgischen Produkten, Halbprodukten und Erzen, insbesondere Legierungen, Stahlveredlungsmetallen und Desoxydationsmitteln für die Eisen- und Stahlindustrie sowie die Vornahme sämtlicher damit zusammenhängenden Transaktionen mit Ausschluss der Eingehung von Wechselverbindlichkeiten. Die Gesellschaft ist ferner berechtigt, sich auf diesen Gebieten auch als Produzent zu betätigen und sich an bereits bestehenden Produktionen mit Einschluss von Bergwerken zu beteiligen. Sie ist berechtigt, auf dem Wege der Statutenänderung ihr Tätigkeitsgebiet jederzeit den Bedürfnissen entsprechend zu erweitern bzw. anzupassen. Das Grundkapital beträgt Fr. 300,000 und ist eingeteilt in 300 auf den Inhaber lautende, vollbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. An diejenigen Aktionäre, welche ihre Adresse dem Verwaltungsrat zu diesem Zwecke mitgeteilt haben, können die Mitteilungen auch mittelst eingeschriebener Briefe oder telegraphisch erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. H. George Camp, von Genf und Zürich, in Zuzikon. Als Direktoren mit Einzelunterschrift sind ernannt: Dr. Hans Krakenberger, in Kilchberg, und Dr. Hans Grelling, in Zürich, beide deutsche Reichsangehörige. Geschäftsdomizil: Mythenquai 22, Zürich 2.

13. Dezember. Unter dem Namen Fürsorgefonds der Angestellten und Arbeiter der H. Moersdorff-Scherer A.G. besteht auf Grund der Urkunde vom 4. Dezember 1940 mit Sitz in Zürich eine Stiftung zur Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «H. Moersdorff-Scherer Aktiengesellschaft», in Zürich. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen; der Vorsitzende zeichnet einzeln, die übrigen Mitglieder führen Kollektivunterschrift. Dem Stiftungsrat gehören gegenwärtig an Paul Beglinger, von Mollis, in Wallisellen, Vorsitzender; Eugen Hemmer, von und in Zürich, und Otto Voit, von Waldkirch (St. Gallen), in Zürich, weitere Mitglieder. Domizil: Ankerstrasse 112, Zürich 4 (Bureau der H. Moersdorff-Scherer A.-G.).

13. Dezember. Der Verwaltungsrat der «Swissair» Schweizerische Luftverkehr-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 203 vom 31. August 1939, Seite 1806), hat Kollektivprokura erteilt an Charles Messmer, von Frauenfeld, in Zürich, und Hans Aepli, von und in Dübendorf. Die Genannten zeichnen je mit einem Mitglied des Verwaltungsrats-Ausschusses oder einem Direktor. Die Prokura von Hans Lips ist erloschen.

Übermittlung von Handelsnachrichten usw. — 13. Dezember. In der Transradio Service A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 173 vom 26. Juli 1940, Seite 1349), Übermittlung von finanziellen, wirtschaftlichen und Handelsnachrichten aus allen Weltteilen an Zeitungen usw., sind die Prokuren von Arnold Gisler und Emmy Biedermann erloschen.

13. Dezember. Aktiengesellschaft Heinrich Hatt-Haller, Hoch- & Tiefbau-Unternehmung, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1940, Seite 189). Heinrich Hatt-Haller ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Liegenschaften. — 13. Dezember. Die «Aktiengesellschaft Sinus», Erwerb, Ueberbauung von Liegenschaften usw., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 126 vom 1. Juni 1940, Seite 1014), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 6. Dezember 1940 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Aktiengesellschaft Sinus in Liquidation durch die Verwaltungsratsmitglieder Ernst F. Burekhardt und Egidius Streiff als Liquidatoren mit Kollektivunterschrift durchgeführt.

13. Dezember. Milchproduzenten-Genossenschaft Hedingen, in Hedingen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 11. Mai 1934, Seite 1242). Oscar Baumann, Edwin Schmid und Gustav Stähli sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Adolf Schmid-Frei, als Präsident; Hans Hurter-Zumsteg, als Aktuar, und Jakob Meili-Vollenweider, als Vizepräsident und Kassier, alle von und in Hedingen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar Kollektiv.

13. Dezember. Baugenossenschaft Eigen-Herd, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1939, Seite 1760). Walter Stäubli und Eduard Wirth sind aus dem Vorstand ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als Vorstandsmitglied und zugleich als Aktuar gewählt Caspar Meyer, von und in Zürich. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Kassier Kollektiv.

Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren. — 13. Dezember. Die Ethelia Aktiengesellschaft in Lq., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 197 vom 23. August 1940, Seite 1534), Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren ist nach beendeter Liquidation erloschen.

13. Dezember. Die infolge Konkursöffnung aufgelöste Vestit-Metall A.G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 64 vom 17. März 1938, Seite 609), Herstellung und Vertrieb von Vestit-Lagermetall usw., deren Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt wurde, wird in Anwendung von Art. 66, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

Alkoholfreies Restaurant und Tea-Room. — 13. Dezember. Inhaberin der Firma Elise Rosset, in Zürich, ist Wwe. Elise Rosset geb. Oberli, von Genf, in Zürich 1. Betrieb eines alkoholfreien Restaurants und Tea-Room. Theaterstrasse 12, z. Grünen Heinrich.

Waren aller Art. — 13. Dezember. Die Firma P. Kohler, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 271 vom 16. November 1939, Seite 2309), Import und Export von Waren aller Art, verzicht als nunmehriges Geschäftslokal Konradstrasse 58.

Eier- und Landesproduktenhandel usw. — 14. Dezember. Die Firma Halle, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 189 vom 15. August 1932, Seite 1962), Eier- und Landesproduktenhandel, Import, Export, Kommission und Vertretungen, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

14. Dezember. Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 203 vom 30. August 1940, Seite 1574). Dr. Agostino Nizzola ist als Präsident zurückgetreten, verbleibt jedoch weiterhin Mitglied des Verwaltungsrates. An dessen Stelle wurde der bisherige Vizepräsident und Delegierte Dr. Walter Boveri zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt. Giovanni Carosio ist nunmehr 1. Vizepräsident und Delegierter des Verwaltungsrates und zum 2. Vizepräsidenten mit Kollektivunterschrift wurde das bisherige weitere Verwaltungsratsmitglied Curt Jenny, von Stäfa, in Zürich, gewählt. Die Genannten führen Kollektivunterschrift je zu zweien.

Immobilien. — 14. Dezember. Capimonta A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1939, Seite 1745), künftige Uebernahme, Verwaltung und eventuell Verkauf der Liegenschaft «Röntgenstrasse 30», in Zürich. Otto Adler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als weiteres Mitglied mit Kollektivunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Karl Fessler, von Wallisellen, in Lausanne.

Spenglerei und Installationsgeschäft. — 14. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft J. Gisiger & Söhne, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni 1934, Seite 1658), Spenglerei und Installationsgeschäft, ist der Gesellschafter Jakob Gisiger sen. infolge Todes ausgeschieden. Die Firma wird abgeändert auf J. Gisiger Söhne.

Werkzeuge und Eisenwaren en gros usw. — 14. Dezember. Die Kommanditgesellschaft Ernst Gnehm & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 200 vom 27. August 1938, Seite 1880), Werkzeuge und Eisenwaren en gros und détail, verzicht als Geschäftsdomizil Schweighofstrasse 415.

Handel in Dünger en gros. — 14. Dezember. Die Firma Alfred Amrein, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 84 vom 11. April 1940, Seite 669), verzicht als Geschäftsnatur nur noch Handel in Dünger en gros.

14. Dezember. Die infolge Konkursöffnung aufgelöste Immobilien-Genossenschaft Blumenegg Zürich 8, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1940, Seite 806), deren Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt wurde, wird in Anwendung von Art. 66, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Restaurant. — 1940. 13. Dezember. Die Einzelfirma Frieda Winkelmann-Plister, Wirtschaft zum Kreuz, in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 189 vom 15. August 1927, Seite 1477), wird mangels gesetzlicher Eintragungspflicht im Handelsregister gestrichen.

Mechanische Strickerei. — 13. Dezember. Die Einzelfirma Margrit König, Mech. Strickerei Wengi b. Suberg, in Wengi bei Büren a. A. (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1934, Seite 2606), hat ihren Sitz nach Rapperswil (Bern) verlegt. Firmainhaberin ist Margrit König-Wiedmer, von Münchenbuchsee, mit ihrem Ehemann Ernst König unter Gütertrennung stehend, beide wohnhaft in Rapperswil (Bern). Die Firma wird abgeändert in Margrit König, Der Ehemann Ernst König hat Einzelprokura. Fabrikation und Handel mit Strickwaren und Fabrikation von Kleidersechutznetzen für Fahrräder Marke Preziosa.

Bureau Bern

12. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bau- & Verwertungs A. G., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 204 vom 31. August 1940, Seite 1584), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. Dezember 1940 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen beschlossen: Das bestehende Grundkapital von Fr. 120,000 wird abgeschrieben durch Annullierung der bisherigen 120 Namenaktien zu Fr. 1000 zwecks Beseitigung einer durch Verluste entstandenen Unterbilanz. Nach dieser Abschreibung wird ein neues Grundkapital von Fr. 50,000 geschaffen, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Liberierung erfolgt im vollen Betrage von Fr. 50,000 durch Verrechnung mit Forderungen der betreffenden Aktienzeichner an die Gesellschaft. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

13. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bergbahn Lauterbrunn-Mürren, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1932, Seite 1929), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 3. Juli 1940 ihre Statuten revidiert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechts angepasst. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,350,000, eingeteilt in 3000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien von Fr. 450. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Aus dem Verwaltungsrat ist Charles Perret ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Mitglied Hans Bäschlin ist zum Präsidenten des Verwaltungsrates ernannt worden. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: als Vizepräsident Hans Soldan, von Thun, in Neuenburg; als Sekretär Dr. Ernst Ganz, von Zürich, in Bern, und als weiteres Mitglied Otto Wirz, von und in Bern; sie zeichnen kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Verwaltungsratsmitglieder. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Waren aller Art. — 13. Dezember. Karl Kyburz, von Niedererlinsbach, in Biel; Ernst Tschannen, von Wohlen b. B., in Bern, und Silvio Schnell, von Burgdorf, in Bern, sind unter der Firma Kyburz & Co. Import- & Verkaufsgesellschaft, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 13. Dezember begonnen hat. Import und Verkaufsgesellschaft in Waren aller Art. Maulbeerstrasse 15.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1940. 11. Dezember. Hülfskassa Grosswangen Bank, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Grosswangen (S. H. A. B. Nr. 105 vom 6. Mai 1939, Seite 949). An der Generalversammlung vom 28. November 1940 haben die Aktionäre die am 14. November 1940 abgeschlossenen Fusionsverträge mit der «Volksbank Emmenbrücke», in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, und mit der «Sparkasse Willisau», mit Hauptsitz in Willisau-Stadt und Filialen in Dagmersellen, Wollhusen und Zell, genehmigt. Die Fusion der «Hülfskassa Grosswangen Bank» mit den beiden erwähnten andern Gesellschaften vollzieht sich auf dem Wege der Uebernahme der Aktiven und Passiven dieser letzteren. Laut Fusionsvertrag und Bilanz per 30. September 1940 betragen bei der «Volksbank Emmenbrücke» die übernommenen Aktiven Fr. 9,672,929 04 Rp. und die übernommenen Passiven (ohne Grundkapital und Reserven) Fr. 8,511,224.47. Der Uebernahmepreis wird deshalb festgesetzt auf 1,150,000 Franken und wird folgendermassen beglichen: a) die 4400 Stück Aktien der «Volksbank Emmenbrücke» im totalen Nennwert von Fr. 880,000, bewertet auf Fr. 1,012,000, welche die übernehmende Gesellschaft in ihrem Portefeuille hat, werden annulliert; b) 80 Aktien im totalen Nennwert von Fr. 16,000, die sich in Händen von Einzelaktionären befinden, werden in bar bezahlt mit Fr. 13,400; c) für den restlichen Preis von Fr. 119,600, entsprechend 520 Aktien, im totalen Nennwert von Fr. 104,000 der «Volksbank Emmenbrücke» erhalten die Aktionäre der absorbierenden Gesellschaft für je 5 Aktien zu Fr. 200 (bewertet zu Fr. 230) 2 Stück Aktien der übernehmenden Gesellschaft zu Fr. 500 (bewertet zu Fr. 575). Entsprechend hat die «Hülfskassa Grosswangen Bank» durch Statutenrevision ihre eigenen, bisher auf Fr. 1000 lautenden Aktien in solche zu Fr. 500 umgewandelt. Andererseits betragen laut Fusionsvertrag und Bilanz per 30. September 1940 bei der «Sparkasse Willisau» die übernommenen Aktiven Fr. 13,670,084.56 und die Passiven (ohne Grundkapital und Reserven) Fr. 12,516,998.41. Entsprechend wurde der Uebernahmepreis auf Fr. 1,150,000 festgesetzt; er wird folgendermassen beglichen: a) die 1016 Aktien der «Sparkasse Willisau» im totalen Nennwert von Fr. 508,000, bewertet auf Fr. 584,200, welche sich im Portefeuille der übernehmenden Gesellschaft befinden, werden annulliert; b) für den restlichen Preis von Fr. 565,800, entsprechend 984 Aktien im totalen Nennwert von Fr. 492,000 der «Sparkasse Willisau» erhalten die Aktionäre dieser letzteren für je 1 Aktie eine solche der übernehmenden Gesellschaft zu nominell Fr. 500 (bewertet mit Fr. 575). Die zum Austausch für die Aktien der beiden aufgenommenen Gesellschaften notwendige Anzahl Aktien der «Hülfskassa Grosswangen Bank» ist dieser durch ein Konsortium zur Verfügung gestellt worden. Infolge dieser Fusion hat die «Hülfskassa Grosswangen Bank» ihre Statuten revidiert, wodurch folgende bisher publizierten Tatsachen eine Änderung erfahren: Die Firma lautet nun: Luzerner Landbank Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Bank nach den Bestimmungen des BG. über die Banken und Sparkassen vom 8. November 1934. Die Tätigkeit beschränkt sich auf das Gebiet der Schweiz, insbesondere der Zentralschweiz. Wie bereits erwähnt, wurden die bisherigen Aktien zum Nominalwert von Fr. 1000 in solche zu Fr. 500 umgewandelt; das Grundkapital von Fr. 3,000,000 ist jetzt eingeteilt in 2000 Inhaberaktien und 4000 Namenaktien zu Fr. 500; sie sind voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 9 bis 13 Mitgliedern. Er setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Dr. Hans Fischer, von und in Grosswangen; Vizepräsident ist Dr. Jules Beck (bisher Mitglied); Mitglieder sind Josef Rossart Huber, von und in Sursee; Dr. Leo Brunner, von Grosswangen, in Luzern; Ernst Robert Felber, von Sursee, in Luzern; Franz Imhof-Kling, von und in Willisau-Stadt; Leo Koch, von und in Willisau-Land; Josef Künzli Felber, von und in Ettiswil; Franz Sidler, von und in Grosswangen; Traugott Steger, von Triengen, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen; Jakob Steiner, von und in Dagmersellen, und Josef Troxler, von Emmen, in Gerliswil, Gemeinde Emmen. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Johann Fischer, Xaver Brunner, Josef Sidler, Franz Meyer und Anton Schürch; die Unterschriften der beiden ersten sind erloschen. Für das Unternehmen zeichnen der Präsident oder der Vizepräsident des Ver-

waltungsrates sowie die Mitglieder der Direktion (die Verwalter des Hauptsitzes und der Zweigniederlassungen) kollektiv zu zweien unter sich oder einer derselben mit einem andern Unterschriftsberechtigten. Ferner zeichnen die Präsidenten der Bankvorstände des Hauptsitzes und der einzelnen Zweigniederlassungen kollektiv zu zweien mit den Prokuristen oder diese unter sich je zu zweien für die betreffenden Niederlassungen. In diesem Sinne sind unterschrieben für die ganze Unternehmung: der Präsident Dr. Hans Fischer, der Vizepräsident Dr. Jules Beck, die Mitglieder der Direktion Gottfried Hochstrasser (Verwalter der Niederlassung Sursee, bisher); Andreas Hinnen (Verwalter der Niederlassung Willisau, bisher); Josef Stutz (Verwalter der Niederlassung Grosswangen, bisher); Fritz Brunner (Verwalter der Niederlassung Emmenbrücke, bisher); sowie die Prokuristen der Niederlassung Grosswangen Alois Lehni, Hermann Fischer und Arnold Meyer, letzterer wie bisher mit voller Unterschrift.

11. Dezember. Hülfskassa Grosswangen Bank, Filiale Sursee, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Grosswangen und Filiale in Sursee (S. H. A. B. Nr. 186 vom 10. August 1940, Seite 1464). Infolge der Fusion der «Hülfskassa Grosswangen Bank», mit Sitz in Grosswangen, mit den Aktiengesellschaften «Volksbank Emmenbrücke», in Emmen, und «Sparkasse Willisau», in Willisau-Stadt, wurde an der Generalversammlung vom 28. November 1940 die Firma abgeändert in Luzerner Landbank Aktiengesellschaft. Unter dieser gleichen Bezeichnung besteht die Filiale in Sursee weiter. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb einer Bank nach den Bestimmungen des BG. über die Banken und Sparkassen vom 8. November 1934. Die Tätigkeit beschränkt sich auf das Gebiet der Schweiz, insbesondere der Zentralschweiz. Für die Niederlassung Sursee sind unterschrieben: der Präsident des Verwaltungsrates Dr. Hans Fischer, von und in Grosswangen; der Vizepräsident Dr. Jules Beck (bisher zeichnungsberechtigtes Mitglied); die Mitglieder der Direktion: Josef Stutz, Verwalter des Hauptsitzes Grosswangen (bisher); Gottfried Hochstrasser, Verwalter der Niederlassung Sursee, nun von Sursee (bisher); Andreas Hinnen, Verwalter der Niederlassung Willisau; von Grosswangen, in Willisau-Stadt; Fritz Brunner, Verwalter der Niederlassung Emmenbrücke, von Knutwil und Sursee, in Sursee (bisher Prokurist der Niederlassung Sursee); sowie die bisherigen Prokuristen Hans Kleebl und Franz Hochstrasser. Sie zeichnen unter sich je zu zweien. Die Unterschriften von Johann Fischer und Xaver Brunner sind erloschen.

11. Dezember. Die Luzerner Landbank Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Grosswangen, hat durch Generalversammlungsbeschluss vom 28. November 1940 unter der gleichen Bezeichnung in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb einer Bank nach den Bestimmungen des BG. über die Banken und Sparkassen vom 8. November 1934. Die Tätigkeit beschränkt sich auf das Gebiet der Schweiz, insbesondere der Zentralschweiz. Für die Niederlassung Emmenbrücke sind unterschrieben: der Präsident des Verwaltungsrates Dr. Hans Fischer, von und in Grosswangen; der Vizepräsident Dr. Jules Beck, von und in Sursee; die Mitglieder der Direktion: Fritz Brunner, Verwalter der Niederlassung Emmenbrücke, von Knutwil und Sursee, in Sursee; Josef Stutz, Verwalter des Hauptsitzes Grosswangen, von und in Grosswangen; Gottfried Hochstrasser, Verwalter der Niederlassung Sursee, von und in Sursee; Andreas Hinnen, Verwalter der Niederlassung Willisau, von Grosswangen, in Willisau-Stadt; ferner das Verwaltungsratsmitglied Josef Troxler, von Emmen, in Gerliswil, Gemeinde Emmen, sowie die Prokuristen Josef Sidler, von Grosswangen, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen; Pius Hummel, von Knutwil, in Luzern; Hans Bühlmann, von Rothenburg, in Meggen, und Alfred Brunner, von Knutwil, in Knutwil. Sie zeichnen unter sich je zu zweien.

11. Dezember. Die Luzerner Landbank Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Grosswangen, hat durch Generalversammlungsbeschluss vom 28. November 1940 unter der gleichen Bezeichnung in Willisau-Stadt eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb einer Bank nach den Bestimmungen des BG. über die Banken und Sparkassen vom 8. November 1934. Die Tätigkeit beschränkt sich auf das Gebiet der Schweiz, insbesondere der Zentralschweiz. Für die Niederlassung Willisau sind unterschrieben: der Präsident des Verwaltungsrates Dr. Hans Fischer, von und in Grosswangen; der Vizepräsident Dr. Jules Beck, von und in Sursee; die Mitglieder der Direktion: Andreas Hinnen, von Grosswangen, in Willisau-Stadt, Verwalter der Niederlassung Willisau; Josef Stutz, Verwalter der Niederlassung Grosswangen, von und in Grosswangen; Fritz Brunner, Verwalter der Niederlassung Emmenbrücke, von Knutwil und Sursee, in Sursee; Gottfried Hochstrasser, Verwalter der Niederlassung Sursee, von und in Sursee; ferner das Mitglied des Verwaltungsrates Leo Koch, von und in Willisau-Land, sowie die Prokuristen Gottfried Hinnen, von Grosswangen, in Willisau-Stadt; Thomas Hürlimann, von Walchwil, in Willisau-Stadt, und Alfred Greber, von Richenthal, in Schötz. Sie zeichnen unter sich je zu zweien.

11. Dezember. Volksbank Emmenbrücke, Aktiengesellschaft mit Sitz in Emmen (S. H. A. B. Nr. 268 vom 14. November 1940, Seite 2091). Die Aktionäre dieser Gesellschaft haben anlässlich der Generalversammlung vom 26. November 1940 den am 14. November 1940 mit der «Hülfskassa Grosswangen Bank», mit Sitz in Grosswangen, abgeschlossenen Fusionsvertrag genehmigt. Entsprechend hat die «Volksbank Emmenbrücke» ihre Auflösung beschlossen. Der gegenwärtige Verwaltungsrat dieser Gesellschaft ist mit der Durchführung der Fusionsformalitäten, der Uebertragung des Geschäftes mit allen Aktiven und Passiven mit Inbegriff der Uebertragung der Liegenschaften an die «Hülfskassa Grosswangen Bank», welche sich nun «Luzerner Landbank Aktiengesellschaft» benennt, beauftragt. Es zeichnen für die Volksbank Emmenbrücke demnach kollektiv zu zweien: der Präsident des Verwaltungsrates Dr. Hans Fischer (bisher Mitglied); Josef Troxler (bisher Aktuar); Fritz Brunner (Verwalter, bisher) sowie die bisherigen Prokuristen Josef Sidler, Pius Hummel, Hans Bühlmann und Alfred Brunner. Emil Stürmann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen.

11. Dezember. Sparkasse Willisau, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Willisau-Stadt und Filialen in Dagmersellen, Wollhusen und Zell (S. H. A. B. Nr. 205 vom 2. September 1939, Seite 1827). Die Generalversammlung vom 27. November 1940 hat den Fusionsvertrag vom 14. November 1940 mit der «Hülfskassa Grosswangen Bank» genehmigt. In diesem Sinne hat die Sparkasse Willisau ihre Auflösung beschlossen. Der gegenwärtige Verwaltungsrat ist mit der Durchführung der Fusionsformalitäten, der Uebertragung des Geschäftes mit allen Aktiven und Passiven sowie der Uebertragung der Liegenschaften an die «Hülfskassa Grosswangen Bank», die sich nun «Luzerner Landbank Aktiengesellschaft» nennt, beauftragt. Weder beim Hauptsitz Willisau noch bei den Filialen Dagmersellen, Wollhusen und Zell sind Änderungen in den Unterschriften eingetreten.

Herstellung von Teer. — 11. Dezember. Hans Peter Abt, von Basel und Bretzwil, in Vitznau; Leo Balmer-Ott, von und in Luzern, und

Oskar Matter, von Kolliken (Aargau), in Vitznau, haben unter der Firma **Abt & Cie.**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 11. Dezember 1940 begonnen hat. Die Gesellschafter zeichnen unter sich kollektiv zu zweien. Verwertung des nach schweizerischem Patent Nr. 207206 geschützten Verfahrens zur Herstellung von Teer. Hirschen-graben 40.

Rohbaumwolle. — 11. Dezember. **H. O. Schübeler & Co.**, Transit-geschäft für Rohbaumwolle, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 98 vom 27. April 1940, Seite 792). Der Gesellschafter Hans Otto Schübeler lebt mit seiner Ehefrau Frieda genannt Ella geb. Rieser in vertraglicher Gütertrennung.

12. Dezember. **Baugenossenschaft SBB Beamter Luzern**, Genossenschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1938, Seite 1002). Die Genossenschaftsversammlung vom 25. Juni 1940 hat sich in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Das Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen erfolgen auf dem Zirkularweg. Es zeichnet der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär, dem Kassier, dem Buchhalter und einem Beisitzer.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Mosterei, Spirituosen. — 1940. 12. Dezember. Inhaber der Firma **Anton Gyr**, in Einsiedeln, ist Anton Gyr, von und in Einsiedeln. Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau besteht vertragliche Gütertrennung. Mosterei, Handel mit Spirituosen, Landwirtschaft. Weissmühle.

12. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **F. Holzgang Söhne**, in Küssnacht a. R. (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1937, Seite 191), Kirschdestillation, Liqueurs, Spirituosen, Weine, hat sich aufgelöst und wird gelöst. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Franz Holzgang, Kirschdestillation», in Küssnacht a. R.

Inhaber der Firma **Franz Holzgang, Kirschdestillation**, in Küssnacht a. R., ist Franz Holzgang, von und in Küssnacht a. R. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «F. Holzgang Söhne», in Küssnacht a. R. Kirschdestillation, Liqueurs, Spirituosen, Weine.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1940. 13. décembre. «Publicitas» Société Anonyme Suisse de Publicité («Publicitas» — Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft) («Publicitas» Società Anonima Svizzera di Pubblicità), société anonyme dont le siège est à Lausanne avec succursale à Fribourg (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1940, n° 151, page 1182). Jean Hegnauer démissionne en qualité d'administrateur-délégué. Il reste administrateur avec signature collective à deux. Le conseil d'administration a nommé directeurs le Dr. Max Doleschal, d'Oberdorf (Bâle-Campagne), et le Dr. Alfred Borter, d'Interlaken, fondé de pouvoirs, les deux à Lausanne. Ils signeront chacun collectivement avec l'une ou l'autre des personnes autorisées à cet effet.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Eisenwaren usw. — 1940. 9. Dezember. Die Kommanditgesellschaft **Heimann & Co.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1934, Seite 204). Handel in Eisenwaren usw., hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma **Heimann & Co. in Liq.** durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Alfred Heimann-Wolff als Liquidator durchgeführt; er führt Einzelunterschrift.

9. Dezember. Unter der Firma **Werkzeugmaschinen und Eisenwaren A.G.** hat sich gemäss Statuten vom 28. November 1940 eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Basel gebildet. Sie hat zum Zweck den Handel mit Werkzeugmaschinen und Eisenwaren. Die Gesellschaft kann ihre Tätigkeit auf verwandte Branchen ausdehnen und sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien von Fr. 1000. Alfred Heimann-Wolff bringt gemäss Vertrag vom 28. November 1940 Aktiven (Waren, Debitoren, Mobiliar, Automobil, Rechte) im Werte von Fr. 15.000 ein und erhält dafür 45 von einem Drittel einbezahlte Aktien. Das Grundkapital ist mit Fr. 20.000 liberiert. Die gesetzlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Als einziges Mitglied gehört ihm an Alfred Heimann-Wolff, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomicil: Dornacherstrasse 396.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Drogerie, Rauchwaren. — 1940. 12. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wiedmer & Sohn**, Drogerie, Zigarren und Tabak, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1936, Seite 1448); hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Walter Wiedmer», in Liestal.

Inhaber der Firma **Walter Wiedmer**, in Liestal, ist Walter Wiedmer, von Diepfingen, in Liestal. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Wiedmer & Sohn», in Liestal. Drogerie und Rauchwaren. Rathausstrasse 16.

12. Dezember. Die **E. M. B. Elektromotorenbau A. G. Birsfelden**, in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1939, Seite 887), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. November 1940 ihre statuten teilweise geändert und den Vorschriften des neuen Rechts angepasst. Die Gesellschaft führt nun auch die französische Firma: **EMB Ateliers de Construction de Moteurs Electriques S. A. Birsfelden**. Die bisherigen Namenaktien sind in Inhaberaktien umgewandelt worden. Das Aktienkapital von Fr. 300.000 ist voll einbezahlt. Weitere Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Als weiteres Mitglied der Verwaltung ohne Unterschrift wurde gewählt Alexander Mezger, von Altorf (Schaffhausen) und Zürich; wohnhaft in Zürich.

12. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Walzwerk Münchenstein A. G. in Liq.** (S. A. des Laminoirs et Tréfileries Münchenstein en liq.) (The Rolling & Drawing Mills Ltd. Münchenstein in liq.), in Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1933, Seite 1450), ist nach beendeter Liquidation erloschen.

12. Dezember. Der Stiftungsrat der Stiftung unter dem Namen **Ange-stellten- & Arbeiterfürsorge der Säurefabrik Schweizerhall**, in Schweizerhalle, Gemeinde Pratteln (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1938, Seite 928), hat in seiner Sitzung vom 29. November 1940 die Stiftungsurkunde entsprechend seiner Ermächtigung abgeändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Die Aufsichtsbehörde hat am 10. Dezember 1940 der Abänderung ihre Genehmigung erteilt.

Gent — Genève — Ginevra

1940. 11. décembre. Suivant acte authentique en date du 9 décembre 1940, il a été constitué sous la dénomination de: **Société Immobilière Arkose**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente de tous immeubles situés en Suisse et à l'étranger. Elle pourra faire toutes opérations immobilières, industrielles, commerciales ou financières se rattachant directement ou indirectement, aux buts ci dessus. Le siège de la société est à Genève. Le capital social, entièrement libéré, est de 50.000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Pierre Brolliet, de et à Genève, a été désigné comme administrateur unique avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: 11, Rue du Rhône (régie Brolliet et Cie).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Treuhand- und Revisionsgesellschaft Zürich, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Erste Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 14. Dezember 1940 hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 250.000 auf Fr. 100.000 beschlossen durch Rückzahlung von 150 Aktien zu je Fr. 1000 Nennwert. Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit davon in Kenntnis gesetzt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

Zürich, den 14. Dezember 1940.

(A. A. 283*)

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur

Aktiven		Bilanz auf 31. Dezember 1939		Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	10,000,000	—	Aktienkapital oder Garantiekapital	25,000,000	—
Wertschriften:			Statutarische Reserve	11,600,000	—
Obligationen und Pfandbriefe	65,011,835	15	Spezialreserven:		
Aktien von Versicherungsunternehmen	2,400,000	—	Spezialfonds	10,591,859	—
Andere Aktien	5,904,227	50	Prämienüberträge für eigene Rechnung	49,947,967	67
Hypothekarische Anlagen	52,283,743	80	Deckungskapital für Versicherungen mit Prämienrück-gewähr und lebenslängliche Reiseunfallversicherung	3,106,960	—
Darlehen gegen Hinterlage	89,620	52	Deckungskapital für laufende Renten	2,236,230	—
Grundstücke	7,000,000	—	Schwebende Schäden für eigene Rechnung	57,203,504	—
Bardepots bei Regierungen, Verbänden usw.	2,450	—	Technische Rückstellungen aus der Abonnenten-Versieh-rungsgesellschaften:	3,536,498	—*
Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	22,557,316	85	Aus laufender Rechnung	1,027,845	27
Guthaben bei Agenten und Versicherten	3,257,471	73	Schuldverpflichtungen:		
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungs-gesellschaften:			bei Agenten	73,713	72
Aus laufender Rechnung	1,923,430	78	Reserve für Gewinnanteile an Versicherte	1,987,000	—
Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Ver-sicherungen	13,900,543	48	Andere Passiven und Kreditoren	3,989,803	68
Stückzinsen und Mieten	1,234,418	21	Pensions- und Fürsorgeeinrichtung für das Personal	16,143,290	91
Andere Aktiven und Debitoren	2,076,516	23	Gewinn	4,733,400	—
Debitoren aus der Abonnenten-Versicherung, gedeckt durch Kautionen von Verlegern	3,536,498	—*			
*) Im gedruckten Jahresbericht der Gesellschaft nicht berücksichtig.			(V. G. 76)		
	191,178,072	25		191,178,072	25

Winterthur, den 10. April 1940.

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft
Hasler.

Basler Rückversicherungs-Gesellschaft in Basel**Bilanz auf 31. Dezember 1939**

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	2,250,000	—	Aktienkapital oder Garantiekapital	3,000,000	—
Wertschriften:			Statutarische Reserve	1,037,412	86
Obligationen und Pfandbriefe	4,096,312	24	Spezialreserven:		
Aktien	23,211	01	Spezial-Reservefonds	201,000	—
Hypothekarische Anlagen	150,000	—	Prämienüberträge für eigene Rechnung	1,350,756	—
Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	674,702	07	Schwebende Schäden für eigene Rechnung	1,856,744	—
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungs-			Uebrigere technische Rückstellungen (Garantiebetrag)	50,000	—
gesellschaften:			Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversiche-		
Aus laufender Rechnung	641,177	47	rungsgesellschaften:		
Stückzinsen und Mieten	34,496	91	Aus laufender Rechnung	11,208	94
(VG. 75)			Schuldverpflichtungen:		
			Ausstehende Dividende	459	75
			Andere Passiven und Kreditoren	150,000	—
			Pensions- und Fürsorgeeinrichtung für das Personal		
			Fr. 209,604.24 ¹⁾		
			Gewinn	212,318	15
	7,869,899	70	¹⁾ Selbständige Stiftung.	7,869,899	70

Basel, im Mai 1940.

Basler Rückversicherungs-Gesellschaft

Der Präsident: Dr. F. Iselin. Die Direktion: Rud. Philippi.

Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Basel**Bilanz auf 31. Dezember 1939**

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	2,500,000	—	Aktienkapital oder Garantiekapital	5,000,000	—
Wertschriften:			Statutarische Reserve	2,485,239	69
Obligationen und Pfandbriefe	9,004,726	24	Spezialreserven:		
Aktien	31,105	04	Spezial-Reservefonds	250,000	—
Hypothekarische Anlagen	1,477,750	—	Baufonds	490,000	—
Grundstücke	259,000	—	Prämienüberträge für eigene Rechnung	2,704,902	—
Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	2,325,694	51	Schwebende Schäden für eigene Rechnung	5,567,328	—
Guthaben bei Agenten und Versicherten	4,518,243	31	Uebrigere technische Rückstellungen	200,000	—
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungs-			Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversiche-		
gesellschaften:			rungsgesellschaften:		
Aus laufender Rechnung	903,205	51	Aus laufender Rechnung	2,852,864	83
Stückzinsen und Mieten	98,313	91	Schuldverpflichtungen:		
(VG. 77)			bei Agenten	9,554	56
			Noch rückständige Dividende	3,042	25
			Andere Passiven und Kreditoren	1,080,000	—
			Pensions- und Fürsorgeeinrichtung für das Personal		
			Fr. 159,979.88 ¹⁾		
			Gewinn	475,107	19
	21,118,038	52	¹⁾ Selbständige Stiftung.	21,118,038	52

Basel, im Mai 1940.

Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft

Der Präsident: Dr. F. Iselin. Der Direktor: Rud. Philippi.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

**Weisungen des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes,
Sektion für Speisefette und Speiseöl,
an die Fettschmelzen betreffend die Rationierung der tierischen Fette**
(Vom 13. Dezember 1940.)

Gestützt auf die Verfügung Nr. 3 des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes vom 16. Oktober 1940 und die dazugehörigen Weisungen vom 17. Oktober 1940 über die Rationierung von tierischen Fetten, werden folgende Weisungen erlassen:

1. Fettschmelzen sind Betriebe, die schon in der Friedenswirtschaft gewerbmässig rohe tierische Fette entgegennahmen und aus ihnen Speisefette und technische Fette für den Wiederverkauf herstellten.

Betriebe, die zur Hauptsache für Verbrauch und Abgabe im eigenen Betriebe Fett auslassen, gelten nicht als Fettschmelzen.

Für Betriebe, die Fett verarbeiten, aber keine Fettschmelzen im obigen Sinne sind, gelangen die Bestimmungen für Metzgereibetriebe (Verfügung Nr. 3 des Kriegs-Ernährungsamtes vom 16. Oktober 1940 und den dazugehörigen Weisungen vom 17. Oktober 1940) oder für Speisefett-Fabriken (Verfügung Nr. 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 20. Oktober 1939 und den Weisungen des Kriegs-Ernährungsamtes vom 22. Januar 1940) zur Anwendung.

2. Die Fettschmelzen haben sich beim eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamt, Sektion für Speisefette und Speiseöl, anzumelden und eine Bewilligung zur Führung ihres Betriebes einzuholen. Sie sind verpflichtet, über alle Eingänge und Ausgänge von Fetten, getrennt nach Fetten zu Speisewecken und zu technischen Zwecken, Buch zu führen. Sie haben der «Cibaria» auf einem besonderen Monatsrapport-Formular eine Abrechnung einzuweisen. Dieses Rapport-Formular (mit Ergänzungsformular) muss insbesondere enthalten:

- den Rohfett-Eingang;
- die Abgabe von Roh- und ausgelassenen Fetten, getrennt nach Abgabe mit oder ohne Rationierungsausweise;
- den Fabrikationsausstoss, aufgeteilt nach Premier jus, Industrietalg und Seifentalg sowie Mischfetten.

3. Die rationierten Fette dürfen grundsätzlich nur gegen Rationierungsausweise abgegeben werden. In Abweichung dieser Regelung erfolgen Abgabe und Bezug zwischen Fettschmelzen und Metzgereibetrieben von reinen Metzgereifetten ohne Rationierungsausweise. Diese Bezüge und Abgaben sind zuhanden des Monatsrapportes festzuhalten.

Die anerkannten Fettschmelzen dürfen somit abgeben:

- a) rohe und ausgelassene, reine Fette für Speisewecke an Metzgereibetriebe, ohne Rationierungsausweise,
- an Konsumenten (Private, kollektive Haushaltungen und verarbeitende Betriebe, Armee), an den Handel (ohne Metzgereien) gegen Rationierungsausweise,

- b) Mischfette (Mischungen von Fetten und Ölen) an alle Bezüger, inbegriffen Metzgereibetriebe, gegen Rationierungsausweise,
- c) Industrietalg zu Speisewecken an Speisefettfabriken, gegen Rationierungsausweise,
- d) Industrie- und Seifentalg für technische Zwecke auf Grund von Bezugscheinen der Sektion für Chemie und Pharmazentika des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes.

4. Die von Fettschmelzen eingelösten Rationierungsausweise dürfen nicht zum weiteren Bezug von Fetten irgendwelcher Art verwendet werden. Sie sind, auf Kontrollbogen aufgeklebt, mit dem Monatsrapport der «Cibaria» abzuliefern.

5. Die anerkannten Fettschmelzen haben ihre Abnehmer nach den Bezügen in der Stichperiode 1938 zu beliefern und zu kontingentieren.

Die Belieferung neuer Abnehmer darf nur auf Grund einer Bewilligung der Sektion für Speisefette und Speiseöl des Kriegs-Ernährungsamtes erfolgen.

Metzgereibetriebe sind höchstens nach Massgabe der eingelieferten Rohfette mit ausgelassenen Fetten zu beliefern.

6. Die Höhe des Kontingentes wird auf Grund der Bezüge im Jahre 1938 festgesetzt. Hat der Rohfettanfall eine Kürzung erfahren, so erfolgt eine dem Rohfettanfall entsprechende gleichmässige Kürzung aller Abnehmer.

Die Fettschmelzen haben nach besonderen Weisungen weitere Kürzungen der Kontingente zum Zwecke der Anlegung von Vorräten vorzunehmen. Für die Monate Dezember 1940 und Januar 1941 werden die Kontingente der Abnehmer der Fettschmelzen um 10 % gekürzt, um das entsprechende Quantum auf Lager zu legen.

Fettabgaben, die den Rahmen dieser Kontingente überschreiten, bedürfen einer besonderen Bewilligung der Sektion für Speisefette und Speiseöl des Kriegs-Ernährungsamtes.

7. Rechtsgeschäfte, die mit dieser Verfügung in Widerspruch stehen, fallen dahin.

8. Wer diesen Weisungen zuwiderhandelt, insbesondere wer Rohfett oder Speisefett abgibt und bezieht, ohne sich an die vorstehenden Rationierungsvorschriften zu halten,

wer die Produktionskontrolle nicht oder so unvollständig und undeutlich führt, dass der Kontrollzweck vereitelt oder erheblich beeinträchtigt wird, wer den Monatsrapport nicht genau erstellt und in der vorgeschriebenen Frist nicht einsendet,

wird gemäss Bundesratsbeschluss vom 17. Oktober 1939 über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln bestraft.

Instructions de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, Section des graisses et huiles alimentaires, aux fondoirs concernant le rationnement des graisses animales

(Du 13 décembre 1940.)

Se fondant sur l'ordonnance n° 3 du 16 octobre 1940 sur le rationnement des graisses animales et sur les instructions qui s'y rapportent du 17 octobre 1940, la section des huiles et graisses alimentaires de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation arrête les instructions que voici:

1. Les fondoirs sont des entreprises qui, en temps de paix déjà, achetaient des graisses animales brutes et en tiraient des graisses comestibles et des graisses techniques destinées à la revente.

Ne sont pas considérées comme fondoirs les entreprises qui fondent en premier lieu elles-mêmes des graisses pour leur propre consommation et pour la vente.

Sont applicables aux entreprises qui transforment des graisses, mais qui ne sont pas des fondoirs au sens de l'alinéa précédent, les prescriptions concernant les boucheries (ordonnance n° 3 de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation du 16 octobre et les instructions du 17 octobre 1940) ou celles concernant les fabriques de graisses alimentaires (ordonnance n° 1 du département fédéral de l'économie publique du 20 octobre 1939 et instructions de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation du 22 janvier 1940).

2. Les fondoirs doivent s'annoncer à l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, section des graisses et huiles alimentaires pour obtenir une autorisation de diriger leur entreprise. Ils ont l'obligation de tenir un contrôle spécial de toutes les entrées et sorties de graisses en distinguant entre les graisses destinées à la consommation et les graisses destinées aux usages industriels. Ils sont tenus d'envoyer à la CIBARIA un décompte, sur formule mensuelle de rapport spéciale. Cette formule de rapport (avec formule complémentaire) doit contenir entre autres:

Entrées des graisses brutes,
Ventes des graisses brutes et fondues, séparées selon la vente avec ou sans titre de rationnement,
Fabrication, divisée en premier jus, suif industriel, suif de savon ainsi que graisses mélangées.

3. Les graisses rationnées ne doivent être vendues que contre titres de rationnement. En exception à cette règle, la vente et l'achat entre fondoirs et boucheries-charcuteries se font sans titres de rationnement. Ces opérations sont comptabilisées dans le rapport mensuel.

La vente par les fondoirs reconnus se règle comme il suit:

- graisses pures, brutes ou fondues, pour la consommation aux boucheries, sans titres de rationnement aux consommateurs (particuliers, ménages collectifs, entreprises de l'artisanat, armée), au commerce (sans boucheries), contre titres de rationnement;
- graisses mélangées (mélanges de graisses et d'huiles) à tous les acheteurs, y compris les boucheries, contre titres de rationnement.
- suif industriel pour la consommation, aux fabriques de graisses alimentaires, contre titres de rationnement.
- suif industriel et suif de savon destinés aux usages industriels, sur la base d'un bon d'achat délivré par la section des produits chimiques et pharmaceutiques de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail.

4. Il est interdit aux fondoirs d'utiliser les titres de rationnement pour acheter des graisses quelle qu'en soit l'espèce. Ils colleront ces titres sur des feuilles de contrôle et les remettront à la CIBARIA.

5. Les fondoirs reconnus sont tenus de contingerter leurs clients sur la base des achats de 1938.

La section des graisses et huiles alimentaires peut seule autoriser des livraisons à de nouveaux clients.

Les quantités de graisses fondues livrées aux boucheries doivent être proportionnelles aux graisses brutes livrées.

6. Le contingent sera basé sur les achats de 1938. Si les livraisons de graisse brute ont diminué, les livraisons de graisse fondue à tous les acheteurs seront réduites dans une proportion équivalente.

En vue de constituer des réserves, les fondoirs sont tenus, conformément à des instructions spéciales, de réduire les contingents dans une proportion plus forte. En décembre 1940 et en janvier 1941, les contingents seront réduits de 10% et les quantités correspondantes mises en stocks.

Pour livrer des quantités dépassant les contingents, les fondoirs doivent être en possession d'une autorisation spéciale de la section des graisses et huiles alimentaires de l'Office de guerre pour l'alimentation.

7. Les actes juridiques en contradiction avec la présente ordonnance sont caducs.

8. Celui qui contrevient aux présentes instructions, en particulier qui achète ou qui vend de la graisse brute ou comestible, sans se conformer aux prescriptions sur le rationnement,

ne tient pas ses livres de contrôle ou les tient de façon si incomplète et si irrégulière que le contrôle s'en trouve déjoué ou considérablement entravé, donne de fausses indications dans son rapport mensuel ou ne l'envoie pas dans le délai prévu,

sera puni conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1940 tendant à assurer l'approvisionnement du pays en denrées alimentaires et fourragères.

296. 17. 12. 40.

Istruzioni della Sezione dell'approvvigionamento con cereali dell'Ufficio federale di guerra per i viveri concernenti l'approvvigionamento con semente di avena, orzo e granturco

(Del 12 dicembre 1940.)

Basandosi sull'ordinanza N. 11 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 25 novembre 1940, intesa ad assicurare l'approvvigionamento del paese con derrate alimentari e foraggi (fornitura di avena, di orzo e di granturco indigeni), l'Ufficio federale di guerra per i viveri, Sezione dell'approvvigionamento con cereali (Amministrazione federale dei cereali) emana, d'intesa con la Sezione per la produzione agricola e per l'economia domestica, le seguenti istruzioni:

I. Sementi suppletorie:

1. Le partite di avena, orzo e granturco pure, sane, di buona facoltà germinativa e sufficientemente pulite, provenienti di preferenza da campi visitati, saranno assunte dalla Sezione dell'approvvigionamento con cereali come sementi suppletorie in cambio di cereali da foraggio e sino a copertura del fabbisogno. Ogni 100 kg di questa semente danno diritto a 115 kg di cereali da foraggio.

2. Non saranno assunti per il cambio, come sementi suppletorie, che i cereali i quali hanno i requisiti minimi seguenti:

	Purezza	Facoltà germinativa
avena	95 %	80 %
orzo	95 %	90 %
granturco	95 %	80 %

3. Gli uffici autorizzati ad assumere sementi suppletorie ed a consegnare in cambio i rispettivi quantitativi di cereali da foraggio, saranno designati dalla Sezione dell'approvvigionamento con cereali. Quest'ultima fisserà le disposizioni alle quali detti uffici dovranno conformarsi.

II. Semente proveniente da campi visitati:

1. La semente di avena, orzo e granturco, proveniente da campi visitati, è sottoposta all'obbligo di fornitura. Le Stazioni federali di esperimenti agricoli e la Federazione svizzera dei produttori di sementi selezionate controllano come i produttori si attengono all'obbligo di fornitura.

2. La Sezione dell'approvvigionamento con cereali metterà dei cereali da foraggio di buona qualità mercantile a disposizione delle Società per la selezione delle sementi per i produttori i quali, in seguito all'obbligo di fornitura, abbisognano di cereali da foraggio. Si terrà conto, nella misura del possibile, dei desideri dei produttori per quanto concerne la specie dei cereali. Il cambio si farà sulla base di 100 kg di semente proveniente da campi visitati e pronta alla semina contro 115 kg di cereali da foraggio.

III. Disposizioni generali.

1. Le sementi provenienti da campi visitati e quelle suppletorie possono essere utilizzate solamente per la semina. Qualsiasi altro uso è punibile.

2. Le contravvenzioni alle presenti istruzioni saranno punite conformemente alle disposizioni degli articoli 5 a 8 del decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1939 inteso ad assicurare l'approvvigionamento del paese con derrate alimentari e foraggi.

3. Le presenti istruzioni entrano immediatamente in vigore.

296. 17. 12. 40.

Gesandtschaften und Konsulate Légations et Consuls — Legazioni e Consolati

Dem an Stelle des an einen andern Posten berufenen Herrn Gilbert Arvengas zum Berufsgeneralkonsul von Frankreich in Lausanne, mit Amtsbefugnis über die Kantone Waadt und Wallis ernannten Herrn Raymond Pacaud wird das Exequatur erteilt.

Die Gesandtschaft von Chile hat dem Bundesrat das Abberufungsschreiben des Herrn Fernando García Oldini als Ministerresident dieses Landes bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Laut einer Mitteilung des Schweizerischen Generalkonsulates in Mexiko ist Herr Generalkonsul Henry Perret am 11. Dezember 1940 gestorben. Herr Erwin Jost, von Langnau (Bern), Berufsvizekonsul, ist mit der vorübergehenden Leitung des Postens betraut worden.

296. 17. 12. 40.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Raymond Pacaud, nommé consul général de carrière de France à Lausanne, avec juridiction sur les cantons de Vaud et du Valais, en remplacement de M. Gilbert Arvengas, appelé à d'autres fonctions.

La légation du Chili a remis au Conseil fédéral les lettres de rappel de M. Fernando García Oldini, ministre résident de ce pays près la Confédération suisse.

Suivant une communication du consul général de Suisse à Mexico, M. Henry Perret, consul général, est décédé le 11 décembre 1940. La gérance intérimaire du consulat est confiée à M. Erwin Jost, de Langnau (Berne), vice-consul de carrière.

296. 17. 12. 40.

Deutschland — Zollbefreiung

Eine deutsche Verordnung vom 10. Dezember 1940, die im Reichsanzeiger Nr. 291 vom 11. Dezember 1940 veröffentlicht ist, bestimmt auf Grund von § 12, Absatz 1, der Reichsabgabenordnung und des § 49, Absatz 2, des Zollgesetzes, dass Waren, die ihren Ursprung in den besetzten niederländischen Gebieten haben, tarifmässig zollfrei sind. Diese Regelung gilt nicht für Waren, die sich am Tage des Inkrafttretens der Verordnung bereits im Zollverkehr des deutschen Zollgebietes befinden.

Der Reichsminister der Finanzen kann abweichend von den gesetzlichen Vorschriften Bestimmungen darüber treffen, wann die Voraussetzung des Ursprungs in den besetzten niederländischen Gebieten gegeben ist.

Diese Verordnung ist am 10. Dezember 1940 in Kraft getreten.

296. 17. 12. 40.

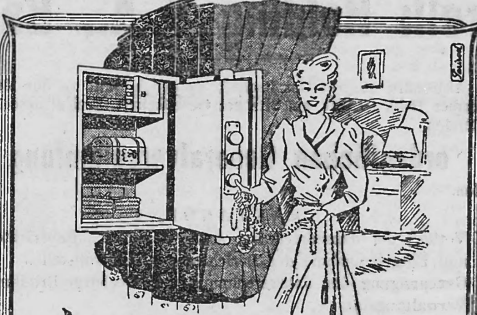
Postcheckverkehr — Chèques postaux

Beiträge. — Adhésions.

Aadorf: VIIIc. 2600 Sektionschef Aadorf. Allschwil: V. 12304 Wettstein, Walter, Waschmittelabrikation. Alterswil: VIIIc. 2601 Sektionschef Alterswil. Alttau: VIIIc. 2602 Sektionschef Alttau. Ambr: XI. 1735 Croce, Gino, Dr., veterinario. Amlikon: VIIIc. 2603 Sektionschef Amlikon. Amriswil: VIIIc. 2604 Sektionschef Amriswil. Appenzell: IX. 8148 Fässler-Sutter, Steinegg. Arbon: VIIIc. 2605 Sektionschef Arbon. Arosa: X. 1985 Schreinermeister-Verband Arosa. Azmoos: X. 4213 Katholisches Pfarramt Sevelen. Balsthal: Va. 2142 Alfalter-Zeltner, E. Bannwil: IIIa. 1249 Meyer, A., Fräulein, Stationsverwalterin. Basel: V. 479 Ammann, O., Garage und Service Station, Bruderholzstrasse 112. — V. 15152 Balmer, E., Restaurant Holbeinstube. — V. 4389 Berlitz-School, Frau Dr. A. Dreux. — V. 15154 Dexter, Robert, Colfeurartikel. — V. 11956 Fehlmann, Ernst, Versicherungsinsektor. — V. 13387 Fehlmann, Marcel, Schildervertrieb. — V. 5636 Israelitische Fürsorge Basel, Hilfsaktion Gurs. — V. 12295 Kaiser, Paul, Pfarrer. — V. 9550 12. Kantonale Kantinehenaustellung und 19. Schweizerische Klubschau für Französische Wildkaninchen 1./2. Februar 1941, Mustermesse. — V. 4904 Keggess, Paul, Autotransporte. — V. 12933 Meier, Jos., Reformhaus Neubad. — V. 15160 Müller, Hampster, Turm-Verlag. — V. 15151 Rosset, Roland, Foto-Atelier. — V. 14405 Schlageter, Hans, Laborgewichte. — V. 12423 Seller, Ida, Fräulein, Hardstrasse 69. — V. 5074 Verband Schweizerischer Rotkreuzfahrerinnen, Sektion Basel. Bellinzona: XI. 2377 Amministrazione del giornale «Solidarietà». — XI. 2881 Antognini, Secondo, ing. (Grand Hotel Locarno-Palace Urbania). — XI. 2508 Club Birilli Turrita. — XI. 873 Resinelli, Augusto, commer-

dante. — XI. 586 Tresch, Aldo, Dr. medico, dentista. Bannwil V. 14039 Armenkass. — V. 15149 Bürgergemeindekasse. — V. 13842 Elnwohnergemeindekasse. Berg (Thurgau): VIII. 2606 Sektionschef Berg (Thurgau). Born: III. 13481 Berna Flor. — Fräulein H. Müller, Blumen en gros. — III. 13476 Birkensee, G., Immobilien. — III. 13490 Eurasia G. m. b. H., Handelsgesellschaft. — III. 13485 Legazione d'Italia, Regio Consiglieri commerciale. — III. 13491 Nacht, Ernst, Abwart SBB. — III. 13482 Schweizer, Fritz, Velos-Motos. — III. 13487 Skiturnklub Bern. — III. 13486 Soziale Käuferliga der Schweiz, Zentralkass. — III. 13483 Stüssi, Ed., Bäcker-Konditorei. — III. 13488 Tschudi, Werner, Eidgenössischer Beamter. Beromünster: VII. 8497 Bäcker A.-G. — VII. 8498 Konkordia, Kranken- und Unfallkasse, Sektion, Bevaux: IV. 2997 Ribaux, Ami. Dieb. Iva. 3850 Erbenegenschaft Hähni. — Iva. 3821 Loeffel, E., Fahrradhandlung. — Iva. 3857 Pécaut-Charlton, L., horlogerie et machines à calculer. Stima. — Iva. 3855 Steiner, P., Ingenieur. — Iva. 3849 Wollmann-Lob, Y., Frau, Fournitur. Bischofszell: VIII. 2607 Sektionschef Bischofszell. Bodio: XI. 2036 Azione soccorso militi Tre Valli e Croce Rossa. Bolo (Neuchâtel): IV. 2996 Schmidt-Stettler, Alfred, propriétaire-viticulteur. Brugg: VI. 5873 Finsterwald, Max, diplomierter Bau-Ingenieur E. T. H. — VI. 5871 Hahn, Emil, Kaufmann. Bussnang: VIII. 2608 Sektionschef Bussnang. Castasegna: X. 4221 Comune di Castasegna. Cham: VII. 8481 Valori A.-G. Champagne: II. 8971 de Siebenthal, E., laiterie. Chaur: X. 2503 Laboratorium Regynol. — X. 4184 Mani, Jean, Früchte und Gemüse. — X. 3779 Maurer-Hoffmann, Tapezierwerkstätte. — X. 4219 Saluz, Hans, Bäcker, Konditorei und Tearoom. — X. 1875 Uffer-Ackermann, B., Frau, Blerhalle Oberlor. — X. 3132 Verrechnungstelle der städtischen Brennstoffzentrale, Fürsorgeamt Chur. — X. 4216 Winter-Inf. Rekrutenschule 4. Croy: II. 1474 Paltani, Jean, Radio. Defémont: Iva. 3853 Schaffter Alfred, assurances. Diepoldau: IX. 7446 Frei-Büchel, Hamolsin Nährmittel-fabrikat. — IX. 7914 Ortsgemeinde Schmitter. — IX. 7863 Zellweger-Gasser, A., Schlosserei und Installationen. Diessenhofen: VIII. 2335 Bucher, Paul, Elektrische Anlagen. — VIII. 2609 Sektionschef Diessenhofen. Effingen: VI. 2183 Pfarramt Bözen. Egnach: VIII. 2610 Sektionschef Egnach. Emmenbrücke: VII. 8425 Hurscher, K. A., Vertretungen. Erlon: VIII. 2611 Sektionschef Erlon. Ermatigen: VIII. 2612 Sektionschef Ermatigen. Eschenbach (Luzern): VII. 5651 Sidler, J., Mechanische Werkstätte. Escholzmatt: VII. 7208 Buchser-Mariuti, R., Handlung. — VII. 8487 Krefft, Eugen, Fabrikant. Fällanden: VIII. 28873 Hanenstein, Paul, Milchhandlung. Ferenbalm siehe Rizenbach. Fiselingen: VIII. 2613 Sektionschef Fiselingen. Flums: X. 4217 Affolter, Margrit, Fräulein, Zahnärztin. Frauenfeld: VIII. 2614 Sektionschef Frauenfeld. Fribourg: IIa. 2139 Rutsché, Joseph, prêtre. — IIa. 2140 Syndicat chrétien des cantonniers du canton de Fribourg. Genève: I. 6472 Bouvier-Brière, Ch., administrateur de Seria S. A. — I. 2935 Bovy, Edward, denrées coloniales et spiritueux. — I. 7704 Bremer, Fred., atelier d'horlogerie. — I. 7948 Carraz, Albert, Grange-Canal. — I. 7688 Comité oecuménique pour les réfugiés. — I. 3294 Eglise évangélique libre, paroisse de Carouge. — I. 1428 Electro-Romand, Ls., Deborne. — I. 5424 Fückiger, B. & E., argenterie artistique G. Jensen. — I. 4581 Frey, A., Mme. — I. 6597 Hatt, Pierre, ingénieur. — I. 4777 Journal paroissial mensuel, Vie protestante St-Jean. — I. 1345 Louvetaux genevois. — I. 4521 Motter, Pierre, arboriculteur. — I. 1784 Mouvement pour la protection de la famille suisse. — I. 3375 Spörri, Nelly, Mlle, représentante. Gersau: VII. 8499 Nigg-Müller, C., Frau, Obstweinkelerei. Autotransporte. Gnosau: XI. 2872 Consorzio coltivazione «Cusna». Grenchen: Va. 2143 Jutzeler-Sahl, Armin, Terminages et Velos. — Va. 2144 Ramseyer, Ernst W. Gümli-lingen: III. 13414 Spycher, Werner, Dr. med. dent., Zahnarzt. — III. 13494 Hofmann, Walter, Velos. Heiden: IX. 2756 Krankenkasse Konkordia, Sektion. Hüntwili: IIa. 1247 Bureau für Internierung, Abschnitt Nord. Interlaken: III. 13492 Haefeli, E., Frau, Gartenbau-Samenbau. Kaufdorf: III. 13484 Kantonale Lohnausgleichskasse, Zweigstelle Kaufdorf. Kleeberg (Zürich): VII. 227 Surbeck, A., Fabrikation und Vertrieb von Getränken. Kleezlingen: VIII. 2615 Sektionschef Kleezlingen. Kriens: VII. 6657 Vivarelli, D., Autounternehmungen. Landquart-Dorf: X. 3496 Zähler, Geschwister, Gasthaus Hirschen Köhlis. Lausanne: II. 4463 Aux chocolats suisses Mme Ribet, H. Charpié succ. — II. 8974 Baumgartner, Georges, professeur de culture physique. — II. 8961 Initiative populaire concernant la réorganisation du Conseil National. — II. 8977 Martin, E., Mme, thés, cafés, alimentation. — II. 8124 Ruschetta-André, Berthe, Mme, lingerie parisienne. — II. 8967 Spühler, E., secrétaire. — II. 8980 Thomas, Albert, boulangerie-pâtisserie. Locarno: XI. 2877 Commissionne «Pagine scelle» di Brenno Bertoni. Losone: XI. 2114 Broggi & Co., Arturo. Luzern: VII. 8500 Anwaltsverband des Kantons Luzern. — VII. 716 Freisinnige Partei, Kreiskomitee VII.

— VII. 8479 Lötcher, Ant., Motos, Velos. — VII. 8389 M. S. A. Luzern, Sektion VII. — VII. 8390 M. S. A. Luzern, Stab. — VII. 8491 S. A. C., Sektion Pilatus, Juniores. — VII. 8478 Steffen-Zillig, E., Papeterie, Holzwaren. Märslietten: VIII. 2616 Sektionschef Märslietten. Matzingen: VIII. 2617 Sektionschef Matzingen. Metzerlen: V. 14143 Elnwohner- und Bürgergemeindeverwaltung Metzerlen-Maristeln. Mosogno: XI. 2880 Hillisaktion für Mosogno. Moutier: Iva. 3848 Compagnie Industrielle de mécanique horlogère, succursale de Moutier. Mühlheim-Dorf: VIII. 2618 Sektionschef Mühlheim. Münchenbuchsee: III. 13457 Poschegg & Sohn, F., Möbelwerkstätte. Müsslingen: VII. 8492 Felder, Moritz, Zimmerer, Hämikon. Neuchâtel: IV. 2989 Association des Suisses rentrés de l'étranger. — IV. 741 Fédération des Sociétés du pied du Jura. Perrefitte: Iva. 3854 Wahl, Jean, entrepreneur. Pfyar: VIII. 2619 Sektionschef Pfyar. Renens: II. 8973 Défense acrien passive organisme intercommunal (D. A. P.). Romanshorn: VIII. 2620 Sektionschef Romanshorn. Ste-Croix: II. 8538 Margot & fils, Albert, atelier mécanique. St. Gallen: IX. 3316 Baugartner, G., Beratungsstelle für Zentralheizungsbesitzer. — IX. 4445 Eisenhut-Keller & Co. — IX. 3102 Frauenknecht, Xaver, Schirmfabrikant. — IX. 3353 Specker K., Gasthaus und Bäckerei. — IX. 8336 Zahnärzte-Gesellschaft des Kantons St. Gallen, Ausgleichskasse. Sachseln: VII. 1101 Garovi-Omlin & Söhne, J., Hoch und Tiefbau. Schaffhausen: VIII. 2337 Friedli, Fritz, Griesbach. — VIII. 2334 Wintermantel, Kurt. Schöllisried: VIII. 15629 Meyer Hans, Poulou-Produkte, Oberweningen. Schweizerrholle: V. 12656 Sportschützenverein Schweizerhalle und Umgebung. Schwyz: VII. 8441 Bezirk Schwyz, Wirtschaftspatente. — VII. 8501 Kälin, Hans, Sattlerei und Möbelhandlung. Seelisherg: VII. 4459 Gemeindekanzlei. Seuzach: VIII. 3055 Hobl, Ernst, Mechanische Werkstätte, Öhringen. Sühningen: VIII. 2336 Grabsteingeschäft Hermann Angst-Köhler, Sirmach. VIII. 2621 Sektionschef Sirmach. Schönenholz-wilen: VIII. 2623 Sektionschef Schönenholz-wilen. Säcken: III. 13497 Saat- und Saatvermittlungsstelle Söderen-Schwarzenegg. Steckhorn: VIII. 2624 Sektionschef Steckhorn. Sulgen: VIII. 2622 Sektionschef Sulgen. Tobel: VIII. 2625 Sektionschef Tobel. Uesslingen: VIII. 2626 Sektionschef Uesslingen. Versoix: I. 4932 Baezner, Carlo, chimiste. Vrin: X. 4214 Hilfskomitee für die Brandgeschädigten in Vrin dabb. Wädli: VIII. 2627 Sektionschef Wädli. Waldkirch: IX. 7855 Scheder-Oesch, J., Hafnermeister. Wagenhausen: VIII. 2629 Sektionschef Wagenhausen. Wängli: VIII. 2628 Sektionschef Wängli. Weggis: VII. 2114 Jann, W., Dr. med. — VII. 8387 M. S. A. Luzern, Sektion V. Weinelden: VIII. 2630 Sektionschef Weinelden. Winterthur: VIII. 1287 Schmidt, M., Frau, Albanstrasse 6. Wynau: IIa. 1248 Nylfenger, Johann, Betreibungsgehilfe, Post Murgenthal. Zell (Luzern): VII. 8430 Ritter, P., Drogerie. Zellikerberg: VIII. 11423 Suter-Bischofberger, Paul, Ingenieur. Zellikon: VIII. 14332 Waldvogel, Werner, Kaminfeger- und Dachdecker-geschäft. Zug: VII. 8411 Grossmann, Alb., Kaufmann. — VII. 8382 Keller, Alois, Vertreter. Zürich: VII. 295 Actualis A.-G. — VIII. 28347 Ambord, L., Fabrikation von Muff- und Chintzfaschen, Schlagsäcken, Skibusen. — VIII. 28385 Ankenbrand, Eduard, Organisator. — VIII. 28874 Cigarrenhaus Hottingerplatz der Genossenschaft Frei-strasse. — VIII. 19605 Gantner, Alfred, Nährmittel. — VIII. 28381 Frischknecht, Hans, Mode-Werkstätten. — VIII. 28377 Garanta Garantie-Gesellschaft und Waren-handels A.-G. — VIII. 12854 Greter, Felix, Polsterer-Dekorateur. — VIII. 10783 Güntert, Walter, Zahntechnisches Laboratorium. — VIII. 6535 Hälek, Dabior, Verwaltung Beethoven. — VIII. 1367 Harmonie Zürich, Sängerverein, Jubiläumsspende. — VIII. 13852 Helfenberger, Josef, Aga-Ria, Kosmetische Produkte. — VIII. 12859 Herrmann, Otto, Prokurist. — VIII. 28858 Hoogstraal, Walter, Vertretungen. — VIII. 28375 Hüper, E. Manfred, Vertretungen. — VIII. 2429 IMMO-HYP Immobilien- und Hypotheken A.-G. — VIII. 10682 Lang, Eddy, Organisator. — VIII. 28382 Lippuner, Jacques, Vertreter. — VIII. 28362 Lütolf, Theo K. — VIII. 14419 Maag-Balsiger, Max, Buchdrucker. — VIII. 28868 Martinelli, Federico, Schreiner. — VIII. 11084 Mozart-Gesellschaft Zürich. — VIII. 28383 Noble, Guido, Dr., Dipl. Ing. ETH. — VIII. 4210 Palmmann, Hans, Prof. Dr., Pektinkredit. — VIII. 10373 Palmberg, Aka, Student. — VIII. 2368 Pernier, Richard, Lehenstrasse 72. — VIII. 1671 Rappold, Max, Dr., Schutzgemeinschaft. — VIII. 15004 Rennweg-Kirner, R. Müller. — VIII. 28371 Rossmann, René, Autotransporte. — VIII. 16640 Sauter-Bleuler, Walter, Geschäftsreisender. — VIII. 12530 Schwegler, Josef, Baugeschäft. — VIII. 28884 Speck, Konrad, Konditorei. — VIII. 28379 Studentenverbindung Amicitia Turicensis. — VIII. 10627 Syz-Schindler, C., Frau. — VIII. 28337 Verband Schweizerischer Holz-warenfabrikanten. — VIII. 13455 Zentralstelle gegen Nahrungsmittelvergeudung. — VIII. 11158 Zürcher Altstoffhändlerverband.



Auch "Klein-Vermögen"

die wertvollen Schmuckstücke der Dame, die laufend zu Hause aufbewahrten Geldbeträge und Wertpapiere, usw. sollten immer in einem BAUER-Kassenschrank versorgt werden. Es gibt keinen sichereren und hierfür geeigneteren Ort.

BAUER
Gründungs- und Vertriebs-Gesellschaft
(gegr. 1882)

Nordstrasse 25, Zürich

Als Domizilträger von Gesellschaften
empfiehlt sich P 2544
Otto Steffen, Glarus
Tel. phon 431, 884. Auskünfte unverbindlich.

Suisse française, longue pratique dans les affaires, connaissant langues, **cherche à reprendre** n'importe quelle région en Suisse **allemande**, établie depuis 5 ans au moins (évent. association). Apport espérés: 20 à 60,000 fr. Adresse proposition à Case Postale 3 (pour A. B.), Eaux-Vives, Genève. P 2531

IMMEUBLE

Cause partage, à vendre sur voie principale, banlieue de Lausanne, 5 appartements de 3 pièces loués; libre, bel atelier de 350 m², convenant pour toutes industries, terrains attenants de 600 m². Ecr. sous chiffre M 15644 L. Publicitas Lausanne. P 2515

Publication du Département fédéral des finances et des douanes concernant le livre de la dette de la Confédération

1. Le délai d'admission pour les demandes d'enregistrement, au livre de la dette de la Confédération, de créances provenant d'obligations de la Confédération et des Chemins de fer fédéraux, ainsi que des chemins de fer rachetés par la Confédération, échoit le 31 décembre 1940 (ordonnance d'exécution du 28 décembre 1939 de la loi sur le livre de la dette).

2. Les demandes, accompagnées des titres à enregistrer, doivent être adressées à l'administration du livre de la dette de la Confédération (Banque nationale suisse, à Berne), soit directement, soit par l'intermédiaire des comptoirs de la Banque nationale ou par les soins d'autres banques.

3. Les formulaires prescrits pour les demandes (demande d'enregistrement, liste de signatures, bordereau) et les instructions concernant l'usage du livre de la dette sont délivrés par les sièges, les succursales et les agences propres de la Banque nationale suisse. P 2538

Berne, le 16 décembre 1940.

Département fédéral des finances et des douanes.

Aktiengesellschaft für Seidenindustrie in Glarus

Einladung zur 41. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 6. Januar 1941, vormittags 11 Uhr
im Bureau der Gesellschaft, Rathausplatz, Glarus

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1939/40.
2. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Jahresrechnung gemäss Antrag des Verwaltungsrates.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1940/41.

Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz, Revisorenbericht und der Geschäftsbericht des Verwaltungsrates mit dem Antrag zum Rechnungsabschluss liegen in unserm Bureau zur Einsicht unserer Aktionäre auf.

Dasselbst können die Eintrittskarten für die Generalversammlung gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 2. Januar 1940 bezogen werden. P 2519

Glarus, den 10. Dezember 1940.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
W. Stünzl.

Kantonalbank Schwyz

Wir **kündigen** hiermit sämtliche bis und mit 31. März 1941 kündbar werdenden über 3 1/2 % verzinsten **Obligationen** unserer Bank zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von sechs Monaten. P 2538

Für Titel, welche nicht erneuert werden, hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Die Bedingungen, zu welchen wir die gekündigten Obligationen konvertieren, werden wir den Titelinhabern rechtzeitig vor Verfall zur Kenntnis bringen.

Solange Konvenienz, sind wir Abgeber von unsern Obligationen gegen bar zu 3 1/2 %, Semestercoupon, 5jährige Laufzeit, nachher gegenseitig auf sechs Monate kündbar.

Schwyz, 13. Dezember 1940.

Die Direktion.

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungsstatthalters von Nidau ist über den Nachlass des am 4. Dezember 1940 verstorbenen Herrn

Adolf Abt-Otz

geb. 1877, Wilhelms sel., von Bretzwil, gew. Spenglermeister, in Brugg bei Biel, die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Gemäss Art. 582 ZGB. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprachen bis zum 14. Januar 1941 beim Regierungsstatthalteramt Nidau schriftlich und gestempelt anzumelden.

Für nicht angemeldete Forderungen wird die Haftpflicht ausdrücklich abgelehnt (Art. 590 ZGB.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Als Massverwalter wurde bestimmt: Herr Alfred Moser, Landwirt, Diessbach b. Büren a. A.

Brugg, den 9. Dezember 1940.

Der Beauftragte:

Albert Jakob, Notar, Brugg bei Biel.

Tuchfabrik Wädenswil A.-G. in Wädenswil

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

XXXXI. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 20. Dezember 1940, nachmittags 5 Uhr, in das Verwaltungsgelände 1 der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, Bahnhofstrasse, einberufen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes.
3. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz, Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz mit Revisionsbericht sowie der Geschäftsbericht mit den Anträgen über die Verwendung des Reingewinnes liegen vom 9. bis 19. Dezember 1940 zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Wädenswil auf und werden überdies noch während der Dauer eines Jahres zur Verfügung der Aktionäre gehalten.

Dieselbst können auch die Stimmkarten bis zum 19. Dezember gegen Einsendung des Nummernverzeichnisses der Aktien bezogen werden.

Wädenswil, den 7. Dezember 1940.

P 2489

Der Verwaltungsrat.

Ammonia Casale S. A. Massagno

L'assemblée générale extraordinaire

de l'Ammonia Casale Société Anonyme à Massagno (Lugano) est convoquée pour le 28 décembre 1940, à 10 h. 30, à Lugano, Corso Pestalozzi 21 b.

ORDRE DU JOUR:

1. Reconsidération et annulation de la décision de l'assemblée générale extraordinaire du 10 mai 1940 relative à la réduction du capital social d'un montant de fr. 4,721,750.—, par voie de remboursement de fr. 250.— sur chaque action «A» et de fr. 25.— sur chaque action «B» et modifications correspondantes à la révision de l'art. 4, § 1, des statuts votée par la même assemblée.
2. Divers.

Pour pouvoir prendre part à l'assemblée générale extraordinaire, il faut prouver avoir déposé les actions à une des banques suivantes:

Speiser, Gutzwiller & Cie, Bâle;
Crédit Commercial de France, Paris;
R. de Lubersac & Cie, Paris;
Banca della Svizzera Italiana, Lugano;
Crédit Suisse, Zurich;
Hentsch & Cie, Genève.

P 2548

Massagno, le 16 décembre 1940.

PATENTE KIRCHHOFER, RYFFEL & CO. ZÜRICH, 51 LÖWENSTRASSE

Handels- & Rechts-Auskünfte
Renseign. commerc. & juridique.

Bellinzona: Dr. S. Zelli, Advokat u. Notar, Tel. 6.63.
Küssnacht a.R.: **Credita**,
Kreditschutz-Organisat.

— H. Mischon, Rechtsagent,
Tel. 6 12 40.

Luzern: Leo Balmer-Ott,
Sachw., Hirschengr. 40.
— A. Ammann, Sachw.,
Hirschemattstr. 26, Tel. 31107.

Wir sind in der Lage,
zuverlässige P 2404

Informationen

über den Platz Zug und
Umgebung abzugehen.

Kredit- & Verwaltungs-
AG., Zug, Bank.
Tel. 4 07 94.

Unentbehrlich

als Nachschlagewerk ist in
jedem Betrieb das in der
dritten Auflage erschienene

Verzeichnis

schweizerischer

Berufsverbände

Es enthält die genauen
Adressen, Telefonnummern
usw. von mehr als 760
schweizerischen Berufsver-
bänden und ist mit über-
sichtlichem alphabetischem
Register versehen. Nach-
nahme-Versand Fr. 2.25
durch das Schweizerische
Handelsamtblatt, Effinger-
strasse 3, Bern 1.

RUF ORGANISATION

Kurzfristige Erfolgsrechnung

ermöglichen Ihnen die Zwischenbilan-
zen der Ruf-Organisation.

Bei einem Mindestaufwand von Arbeit
und Zeit erhalten Sie damit exakte
Übersicht über Gewinn und Verlust,
Lager, wechselnde Selbstkosten, flüs-
sige Mittel und Investitionen.

Rufen Sie Ruf; wir orientieren Sie un-
verbindlich.

Ruf-Organisation Löwenstrasse 19
AG., Zürich
Telephon 5 76 80

Kassenschrank

garantiert feuerfest, Occasion, **billig zu ver-
kaufen**. Offerten unter Chiffre IV 10115 Z an
Publicitas Zürich. P 2523

Wehropier Kriegsgewinnsteuer und Beratung in allen Steuerfragen

Dr. Otto Müller

Steuerberater P 72-1
Pelikanstrasse 6, Zürich 1 - Telephon 35805

Pirelli Holding S. A., Basel

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Montag, den 30. Dezember 1940, 10 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Freiestrasse 107, Basel, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Jahresrechnung sowie des Geschäftsberichtes 1939/40 und Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahlen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Bilanz per 30. September 1940, der Bericht der Revisoren, der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen am Sitz der Gesellschaft, Freiestrasse 107, Basel, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder andern genügenden Ausweis über deren Besitz bis und mit Dienstag, den 24. Dezember 1940, bezogen werden bei den

Herren A. Sarasin & Cie., in Basel

Basel, den 16. Dezember 1940.

P 2541

Der Verwaltungsrat.

J. Bobst & Fils S. A. Prilly-Lausanne

Le dividende fixé par l'assemblée générale des actionnaires du 14 décembre 1940 sera payable dès le 17 décembre 1940, à l'Union de Banques Suisses à Lausanne, contre remise du coupon n° 7, soit:

6 % brut aux actions privilégiées,
5 % brut aux actions ordinaires.

P 2542

Lausanne, le 14 décembre 1940.

Le Conseil d'administration.

Banque Procrédit S. A.

Assemblée générale des actionnaires le 30 décembre 1940, à 15 heures, au siège social à Fribourg, avec les tractanda: Nominations, approbation des comptes, décharge, divers. 2548